



TREUENER LANDBOTE

AMTSBLATT DER STADT TREUEN EINSCHLISSLICH DER ORTSCHAFTEN UND ORTSTEILE

ANGABE NUMMER 17 · 27. AUGUST 2020

27. JAHRGANG



Der FSV holt die Bundesliga nach Treuen – eine Woche RB-Leipzig Fußballschule

Vom 17. bis 21. August fand beim FSV Treuen zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine Fußballschule für Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 13 Jahren statt.

Die Fußballschule des Bundesligisten RB Leipzig war eine Woche zu Gast in der Treba-Stadt.

Insgesamt 60 fußballbegeisterte Kinder trainierten fünf Tage mit sieben professionellen Fußballtrainern des RB Leipzig. Es gab pro Tag zwei Trainingseinheiten, in denen unter anderem Schnelligkeit, Taktik, Reaktionsgeschwindigkeit, Spielabläufe und Teamfähigkeit geübt wurden. So lernten die Kinder außerdem den bewussten Umgang mit dem Ball, aber auch mit ihren Gegnern und Teamkameraden. Bei kleinen Turnieren konnten sie das neu Erlernte ausprobieren und ihre Kräfte in altershomogenen Gruppen messen.

Durch das Training und die Turniere konnten die Trainer Kinder mit Talenten entdecken und fördern. Natürlich standen neben dem ganzen Training der Spaß und die Freude am Fußballspielen und an der Bewegung im Vordergrund.

Ein Highlight war am Mittwoch der Besuch des RB Leipzig Maskottchens „Bulli“, der Autogramme verteilte und für Erinnerungsfotos zur Verfügung stand. Alle Kinder wurden mit Trikots, Hosen und Stutzen der RB Leipzig Fußballschule

ausgestattet. Alle Teilnehmer erhielten zusätzlich eine Trinkflasche. Mittagessen, Snacks und Getränke waren in der Teilnahmegebühr von 139 Euro inbegriffen. Eine Urkunde bescheinigte die Teilnahme an der Fußballschule.

Der Nachwuchsleiter des FSV Treuen, Andre Meyer, äußerte sich begeistert von der ersten Treuener Fußballschule. „Die Kinder erhalten hier die Möglichkeit unter der Anleitung von professionellen Trainern spezielle Ausbildungsvarianten und Spielabläufe kennenzulernen.“, so Meyer.

Die Veranstaltung fand natürlich unter einem genehmigten und mit dem RB Leipzig abgestimmten Hygienekonzept statt. Im Vorfeld sorgten die Akteure des FSV Treuen in Zusammenarbeit mit der Stadt Treuen für bestmögliche Trainingsbedingungen. Für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Stadt Treuen, so konnte am Montag aufgrund der Witterungsbedingungen die Zweifeldsporthalle genutzt werden, möchte sich der FSV Treuen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt auch Christiane Stark, Mario Georgi, Gisela Beulitz, Nico Herrgeist, Klaus Andree und Rainer Zimmerling. Durch ihren Einsatz haben sie maßgeblich zum Gelingen der Fußballschule beigetragen.

Text: FSV Treuen / Foto: pko



Informationen zum Schulanfang und zum Schuljahresbeginn

Die Schulanfangsfeier finden am Samstag, den 29. August 2020 statt. Falls Sie mit dem Auto zur Schule fahren müssen, stehen neben den erlaubten Parkmöglichkeiten folgende Parkplätze in Treuen zur Verfügung:

- **Parkplatz Marienschule,**
- **Parkplatz links vor der Lessingschule und**
- **das Parkdeck Rathaus Treuen.**

Am Schulstandort Thoßfell werden die Parkplätze eingewiesen.

Die Schule beginnt am 31. August 2020. Informationen dazu erhalten Sie auf den Internetseiten der Schulen bzw. durch Aushang in allen Schaukästen der Stadt Treuen, der Gemeinde Neuensalz und aller Ortschaften.



Wir bitten alle Eltern, die ihre Kinder am 1. Schultag zur Schule fahren, auch Parkmöglichkeiten im weiteren Umfeld der Schule zu nutzen. Bitte beachten Sie dies auch in Zukunft, da im unmittelbaren Bereich der Schulen nicht alle Fahrzeugführer halten bzw. parken können. Für dieses Verständnis danken wir allen Eltern und wünschen allen Erstklässlern eine schöne Schulanfangsfeier und allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das Schuljahr 2020/2021.

Schulverband „Treuer Land“



Schon das Schulstarterpaket für Ihre Schulanfänger in der Gemeindeverwaltung Neuensalz bzw. im Geschäft "Buch mal anders" in Treuen abgeholt?



RATHAUS-NACHRICHTEN



Was passiert am bundesweiten Warntag?

Am 10. September um 11:00 Uhr wird eine Probewarnung an alle Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender, App-Server) geschickt, die am Modularen Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossen sind. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. die Warn-App NINA (Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes)), auf denen Sie die Warnung lesen, hören oder wahrnehmen. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und in den Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Sirenen und Lautsprecherwagen).



Was sind die Ziele des bundesweiten Warntags?

Der bundesweite Warntag und die Probewarnung haben zum Ziel,



- Sie für das Thema Warnung der Bevölkerung zu sensibilisieren,
 - Funktion und Ablauf der Warnung besser verständlich zu machen und
 - auf die verfügbaren Warnmittel (z. B. Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbeflächen) aufmerksam zu machen.
- Der bundesweite Warntag will dazu beitragen, Ihr Wissen um die Warnung in Notlagen zu erhöhen und damit Ihre

Selbstschutzzfähigkeit zu unterstützen. Auch die nun bundesweit einheitlichen Sirensignale sollen bekannter werden.

Warn-App NINA

Mit der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz Warn-App NINA, können Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie zum Beispiel Gefahrstoffausbreitung oder einem Großbrand erhalten. Optional auch für Ihren aktuellen Standort. Wetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der zuständigen Stellen der Bundesländer sind ebenfalls in die Warn-App integriert. Technischer Ausgangspunkt für NINA ist das modulare Warnsystem des Bundes (MoWaS). Dieses wird vom BBK für bundesweite Warnungen des Zivilschutzes betrieben. Seit 2013 können auch alle Lagezentren der Länder und viele bereits angeschlossenen Leitstellen von Städten und Kommunen das Warnsystem nutzen. In der Regel sind dies Feuerwehr- und Rettungsleitstellen, die Warnmeldungen für lokale Gefahrenlagen herausgeben.



Die Warn-App NINA ist ein schneller und effizienter Weg zum Schutze der Bevölkerung. Für die zuständigen Behörden des Zivil- und Katastrophenschutzes ist sie ein wichtiger Informationskanal, die Menschen über Gefahren zu informieren und gleichzeitig konkrete Verhaltenshinweise zu geben.

Neben der Warnfunktion bietet die Warn-App NINA auch grundlegende Informationen und Notfalltipps zu Themen des Bevölkerungsschutzes an.

Drei Gründe, die Warn-App NINA zu nutzen

Drei Gründe, die Warn-App NINA zu nutzen

1. Sie können mit NINA alle Warnmeldungen, die über das Modulare Warnsystem (MoWaS) herausgegeben werden, Wetterwarnungen des DWD und Hochwasserinformationen empfangen – alles über eine App
2. Sie werden aktiv über aktuelle Gefahren informiert, denn die Push-Funktion von NINA macht Sie auf neue Warnungen aufmerksam.
3. Verhaltenshinweise und allgemeine Notfalltipps von Experten helfen Ihnen dabei, sich auf mögliche Gefahren vorzubereiten. So können Sie sich und andere besser schützen.

Quelle (Text/Grafik): BBK

Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer (Immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

5 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelöstem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIVAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen, informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: _____ 95,4 MHz	Sender Reichenbach: _____ 100,5 MHz
Sender Auerbach: _____ 89,2 MHz	Sender Markneukirchen: _____ 103,5 MHz
Sender Klingenthal: _____ 103,8 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



NINA für Android



QR-Code für iOS

Bis zum 30. September können Vorschläge zum Bürgerpreis 2020 eingereicht werden.

Der Bürgerpreis wird als Zeichen der Anerkennung insbesondere für Verdienste in sozialen, kulturellen, sportlichen, wirtschaftlichen und politischen Bereichen sowie zur Erhaltung von Volks- und Brauchtum in und um die Stadt Treuen verliehen.

Entsprechend der Satzung über Ehrungen und Auszeichnungen der Stadt Treuen ehrt auch in diesem Jahr die Stadt Treuen einen Bürger oder eine Bürgerin, der/die sich um die Stadt besonders verdient gemacht hat. Die Verleihung ist auch an einen Verein, Einrichtung oder Organisation möglich.

Personen oder Institutionen können natürliche oder juristische Personen für den Bürgerpreis vorschlagen. Die Vorschläge sind in schriftlicher Form an den Bürgermeister einzureichen.

Kriterien:

- Der zur Ehrung Vorgeschlagene soll freiwillig, selbstlos, und nicht in erster Linie für eigenwirtschaftliche Zwecke für das Gemeinwohl engagiert sein.
- Der zur Ehrung Vorgeschlagene soll in der Regel mindestens fünf Jahre nachweislich für die Einwohner der Stadt Treuen und ihre Ortschaften bzw. Ortsteile ehrenamtlich tätig sein.
- Die natürliche Person muss nicht Einwohner der Stadt Treuen sein. Die juristische Person sollte ihren Sitz, zumindest aber ihr Wirkungsfeld auf dem Gebiet der Stadt Treuen und/oder der zugehörigen Ortsteile und Ortschaften haben.
- Eigenvorschläge von Personen sind nicht zulässig.

Weihnachtsmann gesucht!



Die Stadt Treuen sucht für den Weihnachtsmarkt am 28. und 29. November noch einen interessierten und kinderlieben Helfer, der als Weihnachtsmann unsere kleinen Gäste beschenkt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 28.11.2018 im Rathaus bei Frau Bindl unter Telefon 638-15 oder laura.bindl@treuen.de.

Das Kostüm und die benötigten Utensilien werden von der Stadtverwaltung gestellt. Außerdem können Sie sich über eine kleine Aufwandsentschädigung freuen.

Kommunalstützpunkt bessert Straßen und Gehwege aus

Insgesamt rund 80 Kilometer hat die Stadt Treuen als Kommunalstraßen und Wege zu bewirtschaften. Kleinere Reparaturarbeiten an den Straßen und Gehwegen führt der Kommunalstützpunkt der Stadt Treuen selbst aus.

So wurden in Treuen und seinen Ortsteilen in den vergangenen Wochen Ausbesserungsarbeiten an Straßen und Gehwegen vorgenommen und Schlaglöcher sowie Unebenheiten repariert.

Dabei verarbeiteten die Mitarbeiter des Kommunalstützpunktes an 11 Tagen über 80 Tonnen Heißbitumen. Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Neuensalz, stellte der Bauhof Neuensalz der Stadt Treuen ein Bitumenfass zum Transport an die Ausbringungsstellen leihweise zur Verfügung.



Die Mitarbeiter des Kommunalstützpunktes Karl-Heinz Heyer, Andreas Strube und Heiner Lisch (v.l.) bringen die Bitumenmasse auf der Straße Am Wartberg in Schreiersgrün aus. Foto: pko

VERKEHRSHINWEIS

Arbeiten zum Umbau der Kreuzung von S 299 und der A 72-Anschlussstelle Treuen

Am 24. August haben die Arbeiten zum Umbau der Kreuzung der S 299 mit der A 72-Anschlussstelle Treuen begonnen. Der Baubereich erstreckt sich vom Kreisverkehr „Goldene Höhe“ bis zur Einmündung in den Pendlerparkplatz, sowie auf den Auf- und Abfahrten zur A 72. Die Arbeiten sollen voraussichtlich am 6. November abgeschlossen werden.

Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise, um den Verkehr weitgehendem aufrecht zu erhalten:

- Arbeiten an der Zu- und Abfahrt der Anschlussstelle Treuen in Richtung Leipzig:

Vom 24. August bis 20. September wird die Fahrbahn der Anschlussstelle Treuen in Richtung Leipzig erneuert und die Ampel in diesem Bereich aufgebaut. Dafür müssen die Zu- und Abfahrt in Richtung Leipzig voll gesperrt werden. Der Verkehr wird bereits an der Anschlussstelle Plauen-Ost ausgeleitet und auf der ehemaligen B 173 über Neuensalz zur Anschlussstelle Treuen geleitet (Bedarfsumleitung U 17). Die Zufahrt erfolgt ebenfalls auf der ehemaligen B 173 über Netzschkau und ab Reichenbach über die B 94 zur Anschlussstelle Reichenbach (Bedarfsumleitung U 15).

- Arbeiten an der Zu- und Abfahrt an der Anschlussstelle Treuen in Richtung Hof:

Vom 21. September bis 11. Oktober wird die Fahrbahn der An-

schlussstelle in Richtung Hof erneuert und ein weiterer Teil der Ampel errichtet. Dafür müssen die Zu- und Abfahrt in dieser Richtung voll gesperrt werden. Der Verkehr wird bereits an der Anschlussstelle Reichenbach ausgeleitet und auf der ehemaligen B 173 über Reichenbach und Netzschkau zur Anschlussstelle Treuen geleitet (Bedarfsumleitung U 16). Die Zufahrt erfolgt über die ehemalige B 173 durch Neuensalz zur Anschlussstelle Plauen-Ost (Bedarfsumleitung U 18).

- Arbeiten an der **S 299 und der A 72-Anschlussstelle Treuen:**
Im letzten Abschnitt wird die Fahrbahn der S 299 erneuert und die Ampel auch dort installiert. Im Zeitraum vom 12. Oktober bis 6. November soll die S 299 zwischen dem Kreisverkehr „Goldene Höhe“ und der Zufahrt zum Pendlerparkplatz, sowie die Anschlussstelle Treuen in beiden Richtungen für zwei Wochen voll gesperrt werden. In den 14 Tagen der Vollsperrung der S 299 wird der Verkehr aus dem Gewerbegebiet „Goldene Höhe“ über die S 299 und die B 94 durch Lengenfeld zur Anschlussstelle Reichenbach geleitet. An den Auf- und Abfahrten der A 72 wird eine angepasste Kombination der Umleitungsführungen der vorangegangenen Abschnitte eingerichtet. Während der verbleibenden zwei Wochen wird der Verkehr mit Einschränkungen aufrechterhalten.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten und auf den Umleitungen.

INFORMATIONEN AUS DER STADT

Geschäftsfrau eröffnet den „etwas anderen“ Buchladen

Mit dem neuen Geschäft „Buch mal anders“ schließt die Treuener Geschäftsfrau und Optikermeisterin Uta Gräf nicht nur die durch die Schließung der Buchhandlung Moritz entstandene Lücke im Treuener Angebot, denn auch Spielzeug, Geschenkartikel und Wohnaccessoires gehören zum Sortiment. Zusätzlich stehen regelmäßige Lesecafés oder Vorlesenachmittage für Kinder auf der Agenda der 36-jährigen Geschäftsfrau.



Foto: pko

Zur Geschäftseröffnung am 14. August schaute natürlich auch Bürgermeisterin Andrea Jedzig im neuen Laden auf der

Pfarrstraße 2 vorbei und wünschte Inhaberin Uta Gräf (l.) viel Erfolg. Bürgermeisterin Andrea Jedzig freut sich sehr, dass der Branchenmix in unserer schönen Innenstadt nun wieder bereichert wurde und hofft, dass noch mehr leerstehende Geschäfte wieder mit Leben gefüllt werden.

Neuerwerbung der Stadt- und Schulbibliothek Treuen, August 2020

Belletristik:

- Bach, Tabea: Im Glanz der Seidenvilla (Band 2, Spannungsroman, Liebe)
- Cussler, Clive: Das graue Phantom (Abenteuer)
- Dusse, Karsten: Das Kind in mir will achtsam morden (Krimi)
- Gilman, David: Legenden des Krieges (Historischer Roman)
- Herrmann, Elisabeth: Requiem für einen Freund (Krimi)
- Musso, Guillaume: Ein Wort, um dich zu retten (Thriller)
- Pötzsch, Oliver: Die Henkerstochter und der Fluch der Pest (Historischer Roman)
- Rademacher, Cay: Verlorenes Vernégues (Krimi)
- Reichs, Kathy: Das Gesicht des Böden (Thriller)
- Winkelman, Andreas: Der Fahrer (Thriller)

Sachliteratur:

- Böhmen ist mein Heimatland! Deutsche und Tschechen in Nordböhmen 1918-1945
- Fangerau, Heiner: Pest und Corona
- Heidelberg
- Hiddensee
- Niederlande
- Richon, Christian: Cupcakes
- Die Treuhand - Ein deutsches Drama

Kinder- und Jugendliteratur:

- Bob der Baumeister – Bobs größte Abenteuer (ab 3 Jahren)
- Clevere Krimi-Comics zum Lesen und Mitraten (ab 8 Jahren)
- Englisch lernen mit der Bildermaus - Geschichten vom kleinen Pony (ab 5 Jahren)
- Karmel, Annabel: Superlecker Selbstgemacht (ab 6 Jahren)
- Kreisler, Frank: Wie ein kopfloses Skelett seinen Schädel wiederfand (ab 10 Jahren)
- Lego Ninjago – Der Schrecken von Stiix (ab 6 Jahren)
- Memo Kids - Flüsse und Seen (ab 6 Jahren)
- Q - Quatsch (ab 8 Jahren)
- Scheller, Anne: Waldo Wunders fantastischer Spielzeugladen (ab 8 Jahren)

Hörbuch:

- Abrahamson, Emmy: Wie ich mich auf einer Parkbank in einen ungewaschenen Mann mit sehr braunen Augen verliebte
- Bannalec, Jean-Luc: Bretonische Flut

Hörspiele für Kinder:

- Der kleine Drache Kokosnuss und die Wetterhexe
- Meine ersten Märchen

DVDs:

- Die Hochzeit (Humor)
- Trolls World Tour (Animationsfilm)



Wildwasser Zuckertütenparty in der Spatzenburg

Wie so vieles in diesem Jahr konnte auch das Zuckertütenfest nicht so stattfinden wie gewohnt.

Doch davon ließen wir uns nicht aufhalten. Unter dem Motto: „WILD WASSER PARTY“ luden wir unsere vier Schulanfänger am 17. Juli in den Kindergarten ein.

Das Wetter stimmte und so konnten die Spiele beginnen.

Unter anderem gab es Wasserbombenweitwurf, Wettspritzen mit Wasserpistolen, Angeln mit Keschern und vieles mehr. Anschließend haben die Kinder ihre selbstgebaute Segelboote zu Wasser gelassen.

Natürlich gehört auch ein Zuckertütenbaum zu einem richtigen Schulanfängerfest. Aber um diesen Baum finden

zu können, mussten die Kinder erst einmal ihr Wissen bei einem Quiz unter Beweis stellen.

Damit die Suche nicht zu beschwerlich wurde, konnten sich die Kinder bei Hotdogs und an der Joghurtbar stärken.

Nach einer kleinen Wanderung durch Hartmannsgrün, fanden die Kinder den langersehnten Zuckertütenbaum endlich im Garten der Einrichtung.

Da die Eltern diesen Tag leider nicht miterleben durften, gab es für die Familien ein kleines Fotobuch als bleibende Erinnerung.

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start ins 1. Schuljahr.



Das Team der Spatzenburg

Text/Fotos: Kita Spatzenburg



ORTSCHAFT SCHREIERSGRÜN

Mehrgenerationenpark Schreiersgrün Bauarbeiten haben begonnen

Am vergangenen Montag haben die Bauarbeiten für den Mehrgenerationenpark in Schreiersgrün begonnen. In den kommenden Monaten sollen nun unter anderem Sitzmöglichkeiten für Jung und Alt, ein Grillplatz, Spielgeräte, Fahrradständer und Parkplätze als Einstieg für die angrenzenden Rad- und Wanderwege entstehen. Außerdem wird die Grünfläche mit dekorativer Bepflanzung und einem kleinen Gehweg parkähnlich umgestaltet.

Die Baumaßnahme kostet rund 120.000 Euro und wird mit Fördermitteln aus dem LEADER-Programm in Höhe von rund 90.000 € gefördert. Foto: pko





KIRCHEN-NACHRICHTEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Kirche

Sonntag, 30. August
09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. September

19:30 Uhr Impulse „Von Schwarzenberg in den Gulag“ mit Siegfried Müller in der Eben-Ezer-Kirche

Ev.-method. Kirche

Sonntag, 30. August
09:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. September

19:30 Uhr Impulse „Von Schwarzenberg in den Gulag“ mit Siegfried Müller

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag, 30. August
10:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzfabrik – Kirche fürs Vogtland

Sonntag, 30. August
10:00 Uhr Familiengottesdienst

Samstag, 5. September

15:30 Uhr Chillout – Tausch & Plausch Ladiestauschmarkt

Aus der Chronik Treuens ...

Der schwarze Tod hält Mitte des 17. Jahrhunderts fast ganz Europa in Atem. Es ist die Zeit des Dreißigjährigen Krieges (1618–1648) und die Menschen geben dem schwarzen Tod unter diesen Umständen einen besonderen Namen – die Kriegspest. Besonders Fleckfieber und Pestinfektionen verbreiten sich schnell durch Läuse und Flöhe, die die Bakterien der Gattung *Rickettsien* übertragen, unter den Soldaten, die auf engstem Raum und unter schlechten hygienischen Bedingungen zusammenleben. Besonders die Jahre von 1633 bis 1635 gehören zu den schlimmsten Pestjahren in der deutschen Geschichte. Und als General Holk im August 1633 mit seinem 16.000 Mann starken Heer erneut durch das Vogtland zieht, bringt er die Kriegspest auch nach Treuen. Am 28. August 1633 wird verzeichnet, dass sich in den Straßen der kleinen Stadt die Leichen der Pesttoten stapeln und eine würdevolle Beerdigung der armen Seelen unmöglich ist. Wie die Stadt ihre Toten bestattete, ist nicht bekannt. Doch die Bestattung in einem Massengrab bzw. das Verbrennen der Leichen wie es vielerorts in Deutschland in jenen Jahren Gang und Gebe wurde, scheint eine mögliche Variante zu sein, wie Treuen mit den unzähligen Opfern des schwarzen Todes versuchte zurechtzukommen.

Text: J. Hain, Stadtarchiv Treuen

Quellen: Brauer, Manuel / Knauer, Roland: Geschichte der Pest. Der schwarze Tod, unter: <https://www.stuttgarterzeitung.de/inhalt.pest-epidemien-in-der-geschichte-der-schwarze-tod-und-das-ende-der-grossen-reiche.92b761c3-0911-485c-98c6-873f33a5b628.html> (21.08.2020).

o.A.: Treuen. Ein geschichtlicher Beitrag mit Zeittafel, unveröffentl. Ausgabe Stadtarchiv Treuen.

DER AKTUELLE VERBRAUCHERTIPP

Photovoltaik-Anlagen lohnen sich weiterhin

verbraucherzentrale

Sachsen

Durch die Abschaffung des Photovoltaik-Deckels wird Solarstrom auch nach dem Erreichen der Ausbauleistung von 52 Gigawatt weiter im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes gefördert. Die Einspeisevergütung beträgt im August je nach Größe der Anlage 6,79 bis 8,9 Cent pro Kilowattstunde.

„Mit Photovoltaik-Anlagen im Eigenheim Strom zu erzeugen, lohnt sich somit weiterhin“, erklärt Lorenz Bücklein, Projektleiter der Energieberatung bei der Verbraucherzentrale Sachsen. Etwa bis zu 30 Prozent des eigenen Strombedarfs deckt eine private Photovoltaik-Anlage ab. „Durch diese Selbstversorgung sparen Verbraucher die Kosten für den Strombezug und leisten einen Beitrag zum Klimaschutz“, so Bücklein weiter. Bei einem Haushalt mit vier Personen und einem jährlichen Verbrauch von 3.000 Kilowattstunden reduziert sich der Verbrauch um bis zu 900 Kilowattstunden und der jährliche CO₂-Ausstoß um etwa 500 Kilogramm. Photovoltaik-Anlagen wurden in den vergangenen Jahren immer preisgünstiger. Dadurch kann eine Neuanlage auch heute noch kostendeckend oder mit Gewinn betrieben werden, obwohl die Einspeisevergütung gesunken ist. Für ein Einfamilienhaus kalkuliert man für eine Anlage mit 10 Kilowatt Peak Spitzenleistung etwa 14.000 bis 18.000 Euro. Ein passender Speicher kostet etwa 4.000 bis 7.000 Euro brutto. Mit einem Batteriespeicher kann der Anteil des selbst verbrauchten Solarstroms erheblich gesteigert werden. Dennoch wird die Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-Anlage in der Regel mit Batteriespeicher schlechter. Gründe hierfür sind die Anschaffungskosten für Batteriespeicher sowie die begrenzte Lebensdauer der Batterien.

Ein Elektroauto, das mit eigenem Solarstrom betankt wird, sollte mithilfe einer intelligenten Ladestation am besten tagsüber direkt aus dem Überschuss der Photovoltaik-Anlage geladen werden und nicht aus einem Batteriespeicher. Haus-Batteriespeicher sind für das Laden von Elektroautos eher ungeeignet, da die Fahrzeugbatterien eine wesentlich höhere Kapazität haben.

Vor der Anschaffung einer Photovoltaik-Anlage ist eine unabhängige Beratung empfehlenswert. Hierfür bietet sich vorzugsweise der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale an.

Es kann aber zunächst auch eine persönliche kostenlose Beratung in den Energieberatungsstützpunkten in Sachsen er-



folgen. Dort können auch Fragen zu allen anderen Energie-themen besprochen werden. Eine telefonische Voranmel-dung unter der kostenfreien Rufnummer 0800 - 809 802 400 ist erforderlich. Die Beratungsangebote der Verbraucherzentrale werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert. Nähere Infos zu allen Energieberatungs-angeboten unter: www.verbraucherzentrale-energiebera-tung.de/

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen)

TEXXOL Mineralöl AG verlangt Nachzahlungen Betroffene im Vogtland verunsichert

Die TEXXOL Mineralöl AG aus Brackel fällt seit Monaten in der Verbraucherzentrale Auerbach auf. So bekommen etli-che ehemalige Anleger*innen der AG Schreiben, in denen es heißt, dass aufgrund einer Software-Umstellung aufgefallen sei, dass die individuell erfolgten Abrechnungen nach Been-digung des Vertrages fehlerhaft waren.

Betroffen sind unter anderem Verträge, die bereits in den Jahren 2008 bis 2014 beendet wurden. Die Rückforderun-gen liegen zwischen 1.200 Euro und mehr als 12.000 Euro. Wie diese plötzlichen Forderungen zustande kommen und auf welcher Grundlage welcher Abschlussprüfer diese Be-träge ermittelt haben soll, bleibt völlig unklar. Nicht nachvoll-ziehbar ist auch, aus welchem Grund die angeblich unberechtigten Gewinnzuweisungen erst im Jahr 2020 auf-fallen.

Die TEXXOL Mineralöl AG steht mit ihrem Beteiligungskon-zept seit längerer Zeit in der Kritik. Verbraucher wurden bei Vertragsabschluss in der Regeln nicht über das erhebliche Risiko einer solchen stillen Beteiligung aufgeklärt und erhiel-ten zum Vertragsende ihre eingezahlten Beträge meist nicht in vollem Umfang zurück.

Die Verbraucherzentrale Auerbach konnte durch Prüfung der Sachverhalte für bisher alle Verbraucher erreichen, dass diese keine Nachzahlungen leisten mussten. Weitere Infor-mationen oder persönliche Beratung zu diesen oder anderen Geldanlageformen erteilt die Verbraucherzentrale Auerbach in der Plauenschen Straße 7. Termine können unter 03744-21 96 41 oder unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/terminvereinbarung vereinbart werden.

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen)



DER VVV INFORMIERT

Rund 10.000 Anrufe seit der Einführung: Der RufBus ist klar im Kommen!

Angelika Müller aus Altmannsgrün fährt bis zu viermal pro Woche mit

Corona hat die ganze Welt lahmgelegt. Betroffen war auch der Verkehrsverbund im Vogtland. Doch die Busse rollen verlässlich nach Fahrplan – auch die RufBusse. Mit dem RufBus-Netz sind viele Ortsteile angebunden, wo reguläre Linien seltener fahren würden und nicht diese Flexibilität bieten können.

Durchschnittlich 1.700 Anrufe pro Monat gibt es seither und damit zwei Fahrgäste pro Fahrt, so ein erstes Fazit. Das ent-spricht ebenfalls pro Monat zwischen 6.000 und 9.000 Fahr-plankilometer. Weil viele Menschen noch verunsichert sind oder das Angebot nicht kennen, steigen die Fahrgastzahlen nur bedächtig. Angelika Müller aus Altmannsgrün versteht das nicht so richtig. Sie ist eine der vielen Stammgäste. „Ich bin froh, dass ich fahren kann“, berichtet die 76-Jährige, die bis zu viermal die Woche den RufBus ruft. Immer dann, wenn Angelika auf den Markt nach Treuen, ins Erzählcafé, die Gärtnerei oder in die Kirche will, wählt die Rentnerin spätes-tens zwei Stunden vorher die Servicenummer 03744-19449 inklusive der Rückfahrt. „Wenn man so will, fahre ich mit einem Linientaxi. Ein Einzelfahrschein kostet 1,60 Euro, aber ich fahre durch meine Ermäßigung für 1,15 Euro und komme so unglaublich günstig auch mit dem StadtBus nach Falken-stein oder Auerbach“, berichtet die lebenslustige Frau. Als gelernte Verkäuferin und geborene „Spreewaldgurke“ mag die aus Cottbus stammende Großstädterin durchaus auch mal ein wenig Trubel. Der Liebe wegen zog sie einst ins Vogt-land. Wegziehen möchte sie von hier nicht mehr. „Und genau deshalb ist dieser RufBus so wichtig für mich. Es ist meine Anbindung ans Leben und ich denke, es müssten viel mehr Leute den RufBus nutzen“, findet Angelika Müller, die auch im Dorf immer wieder dafür wirbt.



Angelika Müller steigt bis zu viermal die Woche in ihren RufBus ein. Foto: Verkehrsverbund Vogtland

Der RufBus ist also im Kommen. Er fährt wochentags nach Fahrplan im Zweistundentakt, auch in den Ferien und bietet auch Anschlüsse zu weiteren Buslinien und zum Zug.

VW-Geschäftsführer Michael Barth: „Wir vermitteln gerade jetzt unseren Fahrgästen, dass unsere Plus-, Takt-, Ruf- und BürgerBusse für eine zuverlässige und sichere Beförderung stehen.“ In dieser Woche hat sich der Deutsche Städtetag zu diesem Thema öffentlich zu Wort gemeldet. Hauptgeschäftsführer Helmut Dedy ermutigt dazu, wieder mehr Bus und Bahn zuzufahren: "Wer wieder gern unter den aktuellen Corona-Bedingungen ins Restaurant geht, kann mindestens genauso gut in den Bus, die Bahn oder die Straßenbahn steigen.", sagte Dedy
In Altmannsgrün weiß dies Angelika Müller schon eine ganze Weile. Die ehemalige Produktionsarbeiterin steigt auch weiterhin in ihren RufBus ein.

So bestellen Sie den RufBus:

einfach unter 03744-19449 in der TVZ anrufen, gewünschte Zeit nennen, einsteigen und bequem fahren – ohne Aufpreis!

Die Abfahrtszeiten finden Sie unter:

www.vogtlandauskunft.de, an der Haltestelle oder im Fahrplanbuch, die bei den Busfahrern erhältlich sind. Auch Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder haben Platz! Geben Sie diese einfach bei Ihrer Bestellung mit an.

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

Jugendfeuerwehren beginnen wieder mit Ausbildungsbetrieb

Die Jugendfeuerwehren Treuen, Eich/Sa. und Hartmannsgrün beginnen im September nach der monatelangen Corona-Zwangspause endlich wieder mit dem Dienstbetrieb. Neben der Freude und dem Spaß an der Ausbildung ist das Ziel unsere Jugendfeuerwehrmitglieder so zu schulen, dass sie mit 18 Jahren als vollwertiges Mitglied in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr übernommen werden können. Der Zusammenhalt im Team, das Kennenlernen von Hightech und ein Teil einer perfekt organisierten Gruppe zu sein, sind wertvolle Erfahrungen für die Persönliche aber auch berufliche Zukunft der Kinder und Jugendlichen.



Jugendfeuerwehr Treuen

Inkl. Altmannsgrün und Schreiersgrün

Nächster Dienst

Freitag, 4. September, Treff 16.45 Uhr, Feuerwehr-Gerätehaus Treuen

Jugendfeuerwehr Eich/Sa.

Nächster Dienst

Freitag, 4. September, Treff 16.30 Uhr, Feuerwehr-Gerätehaus Eich/Sa.

Jugendfeuerwehr Hartmannsgrün

Inkl. Pfaffengrün

Nächster Dienst

Donnerstag, 3. September, Treff 17.15 Uhr, Feuerwehr-Gerätehaus Hartmannsgrün

Die Jugendfeuerwehren des „Treuer Landes“ sind ein starkes Team – komm mach mit. Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!

Musikunterricht

Unterricht und Schnupperstunden für Steirische Harmonika und Steirer Akkordeon!

Instrumente können von uns gestellt werden
in 08233 Altmannsgrün, Treuenerstr. 13

Anmeldung 09491 953717
0151 1249665
nach Terminvereinbarung

A. W.
LUDWIG
BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER

Telefon: 037468.579624 · Mobil: 0173.3937846
Bahnhofstraße 25 · 08233 Treuen
www.aw-ludwig-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Redaktionsschluss für Beiträge, Veranstaltungsmeldungen, Infos etc. 3. September 2020

Impressum

Der Treuer Landbote erscheint 14-tägig (jeweils donnerstags), liegt in Geschäften und Einrichtungen des Verbreitungsgebietes zur kostenlosen Mitnahme aus und kann im Sachgebiet Zentrale Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung Treuen eingesehen werden. Die namentliche Aufstellung der Geschäfte und Einrichtungen, in denen das Amtsblatt ausliegt, wird in regelmäßigen Abständen im Treuer Landboten veröffentlicht.

Herausgeber: Stadtverwaltung Treuen, Markt 7, 08233 Treuen, Tel. 037468/63839, Fax: 037468/63854, E-Mail: info@treuen.de, Internet: www.treuen.de

Verantwortlich für amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Andrea Jedzig.
Nichtamtliche Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gestaltung und Druck:

Pauli Offsetdruck, Herlasgrüner Str. 83, 08233 Treuen.

ALLES HAT SEINE ZEIT ...

Nach 40 Jahren in der Orthopädiebranche und 25 Jahre als Chefin der Orthopädie Käppel/Wohl-Ge(h)fühl GmbH verabschiede ich mich dankbar von meinen Kunden und Geschäftspartnern.

Mein neues Aufgabengebiet ist das

Lymphzentrum Vogtland in Plauen

Klosterstraße 4 (Mo – Fr 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr Sa 9.00 – 13.00 Uhr). Es befindet sich ganz zentral neben der Stadtgalerie unterhalb von Mc Donalds. In Auerbach finden Sie uns in der Hainstraße 1 (Do 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr) ebenfalls zentral mit guten Parkmöglichkeiten.

Venen-, Lip- und Lymphödem Patienten erhalten hier ganzheitliche Hilfe und Kompressionsversorgung.

Große, klimatisierte Maßkabine, 3D Bodyscanner, physikalische Gefäßtherapie Bemer®, intermittierende Physikalische Kompressionstherapie erwarten Sie in Plauen.

Seien Sie gespannt auf schöne Veränderungen in den nächsten Monaten. Frau Keller und ich freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und sagen herzlich willkommen. Gerne versorgen wir Sie auch weiterhin in den Praxen und im Hausbesuch.

Rufen Sie uns einfach an: 03741 28 99 220.

Die orthopädische Schuhwerkstatt in Auerbach, Nicolaistraße 33 wird demnächst wieder Ihre Pforten mit Ihrem bisherigen Werkstattleiter öffnen.

Die Geschäftsstelle in Reichenbach Markt 5 wird von einem Meisterkollegen übernommen. Dieser erhält meine volle Unterstützung und wenn Sie das als Kunde wünschen auch die dementsprechende Zuarbeit.

In diesem Sinne verbleibe ich mit Dankbarkeit im Herzen

Ihre *Ingrid Käppel*



Ich sage

DANKE

Ab sofort
erreichbar unter:

Tel. 0174 3102507

E-Mail:
info@lipundlymph.de

Lip&Lymph



kobold

**Immer muss er
alles besser wischen!**

Kabellos. Tadellos. Schwerelos.

Kobold VB100 Akku-System
mit SPB100 Akku-Saugwischer

Ich berate Sie gern in
Treuen, Neuensalz
und Umgebung
Thomas Spitzner
Mobil: 01525 7304117

Thomas.Spitzner@
kobold-kundenberater.de

Neu!

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 - 37, 42270 Wuppertal

Schöner geht immer...

30 Jahre

**HAARSTUDIO
MADLEN**

Inh. Madlen Steiniger
Treuen • Munzstr. 7 • Tel. 037468/2884

**Lassen Sie sich am 04.09.2020
ab 10 Uhr von unseren Highlights begeistern**

*Treue-
geschenke*

- ☞ Glücksrad
- ☞ Stempel-Tattoos
- ☞ Gewinnspiel-Verlosung
- ☞ Mini-Service

Wir bedanken uns für die lang-
jährige Treue und das Vertrauen
in unserem Unternehmen.

**Neukunden-
Gutschein**
Er 5,^{Euro} / Sie 10,^{Euro}
Einlösbar bis
30. September 2020.

PRAXIS FÜR

**ERGOTHERAPIE
HANDTHERAPIE**

*Neueröffnung
im Ärztehaus*

nicole männel

Behandlungen in allen Bereichen der Ergotherapie

- Handtherapie / Chirurgie
 - Karpaltunnelsyndrom
 - M. Dupuytren
 - Narbenbehandlung
- Orthopädie
 - Arthrose, Rheuma
 - Hilfsmittelberatung, Paraffinbad
- Neurologie
 - Schlaganfall, M. Parkinson,
 - M. Sklerose
- Pädiatrie
 - Konzentrationsstörung (Marburger KT)
 - Lernschwächen (LRS, Dyskalkulie)
 - Entwicklungsstörungen
 - Linkshänder - Beratung
- Geriatrie
 - Demenz / Alzheimer
 - Hirnleistungstraining
- Psychiatrie
 - Alltagstraining
 - Training der Belastbarkeit
- Schmerztherapie
- Migränetherapie nach Kern (bei allen Kopfschmerzarten)
- Entspannungstherapie (PMR)
- und vieles mehr
- HAUSBESUCHE

Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Telefon 037468 683033
Funk 0172 700 93 16
August-Bebel-Str. 19 | 08233 Treuen

www.ergotherapie-maennel.de

**Suche 2-Raumwohnung, ca. 60 m²,
in Parterre oder mit Balkon,
in Treuen oder Umgebung.**

Tel. 037468/68 36 12

Bäder zum Wohlfühlen finden Sie bei

HAUSTECHNIK

Sanitär • Heizung • Bedachung

Schleiz, Industriestraße 7,
07907 Schleiz
Tel. 03663/4843-0

Treuen, Gewerbestraße 5,
08233 Treuen
Tel. 037468/633-0

Montag - Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

**BESTATTUNGEN
Hannemann**

Ansprechpartner: Chessy Kölbel

Tag und Nacht

Telefon: 03 74 68/68 84 65 oder 01 76/61 07 09 56
Königstraße 11 • 08233 Treuen

*Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.*

**Wenn der Mensch den Menschen
braucht, dann sind wir für Sie da.**

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wird sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.